



Mitteilungsblatt Forst



Donnerstag, 23. Oktober 2025
Nummer 43

Besuchen Sie uns auf www.forst-baden.de

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de



Kleintierzuchtverein

Lokalschau 01. und 02.11.2025 S. 21

Vortrag von Thomas Adam FREITAG, 24.10.2025
Musik: Capella Antica Bruchsal
Imbiss
EINTRITT FREI JÄGERHAUS
18:30 Uhr Einlass
19:00 Uhr Beginn

Vom Bundschutz zum Bauernkrieg

Jägerhaus, 24.10. S. 8/20

**WIR SUCHEN
VERSTÄRKUNG**

S. 5

kath. Pfarrzentrum Egerstraße 6

Mundart vom Feinsten
mit

d'Onne un
d'Ingrid

alias Anne Sessler und Ingrid Heiler

Humorvoller Abend mit den
legendären Putzfrauen aus Bruchsal.
Die „Schlabbergoschen“ hinterlassen mit ihren Slapstick-Nummern stets
zwerchfellerschütterte Fans. Die Bruchsaler Pfälzerin Anne Sessler für sich und
ihre ehemalige Wiesentaler Grundschülerin Ingrid Heiler erinnern gemeinsam
an die Pfälzerin

Kultur und Genuss

07.11.2025, kath. Pfarrzentrum S. 14



Foto: K. Bruchsal

forst
FORSTER JUGENDHAUS

GROSSE HALLOWEEN PARTY

**IM
JUGENDHAUS**

**31.10.
15-19 UHR**

VERKLEIDUNG ERWÜNSCHT

TRICK OR TREAT

... WICHTIGES & WISSENSWERTES ...

RATHAUS

Bürgermeister Bernd Killingner	780 – 112
Sekretariat des Bürgermeisters, Candy Reußwig	780 – 0
Telefonzentrale	780 – 237
Telefax	
Hauptamt	
Hauptamtsleiter Heimo Czink	780 – 109
Sekretariat Clarissa Rönnefeldt	780 – 110
Personalamt Judith Kretzler	780 – 155
Biljana Pepic	780 – 103
Vereine/EDV/Heidesee/Organisation Jürgen Hoffmann	780 – 108
Bildung+Soziales/Schule/VHS Anke Brecht	780 – 106
Stefanie Tica	780 – 104
Silke Köhler	780 – 116
Jugendsozialarbeit Stefanie Süß	780 – 107
Geschäftsstelle GR/Öffentlichkeitsarbeit Anna Bohn	780 – 114
Pressestelle Andrea Bacher-Schäfer	780 – 113
Redaktion Mitteilungsblatt Manuela Brecht	780 – 212
Standesamt/Sozialamt Nicole Klär	780 – 185
Finanzverwaltung	
Rechnungsamtsleiter Michael Veith	780 – 216
Sekretariat Patricia Hausknecht,	780 – 215
Anja Gruhlke	780 – 275
Steueramt Thomas Reisert	780 – 214
Finanzen und eigene Steuern Anette Krämer-Händel	780 – 217
Gemeindekasse Michaela Langnau,	780 – 213
Sibylle Schwaninger	780 – 273
Grundbucheinsichtsstelle Ramona Nieslony	780 – 218
Bauverwaltung	
Bauamtsleiter Frank Dochat	780 – 205
Bau- und Friedhofswesen Melanie Improta	780 – 278
Feuerwehrwesen Lars Huber	780 – 288
Gebäudeverwaltung/Bauhof Uwe Dautermann	780 – 207
Thomas Horn	780 – 277
Technischer Bereich Claudia Wünsch	780 – 206
Umwelt- und Ordnungsamt Lukas Störk	780 – 210
Michaela Mattern	780 – 211
Arianna Kleinhans	780 – 209
Asiye Zoroglu	780 – 208
Yasemin Ergün	780 – 272
Integrationsbeauftragte	
Hausmeister – Bereitschaftsdienst	01 74/3 45 74 72
Bürgerbüro	Fax 780 – 183, Tel. 780 – 200
Ulrike Wickenheißer	780 – 180
Ulrike Plack	780 – 181
Sabine Herzog	780 – 182
Meike Krämer	780 – 184
Öffnungszeiten Bürgerbüro: Mo. und Di. 9.00 bis 15.00 Uhr, Mi. geschlossen, Do. 9.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 19.00 Uhr, Fr. 9.00 – 12.00 Uhr	

GEMEINDEBÜCHEREI

Edina Bärwald	780 – 281
Ines Probst/Irina Rutz/Cornelia Kühner	780 – 280, 780 – 282
Öffnungszeiten:	
Di. 10.00 – 12.00 + 15.00 – 19.00 Uhr;	
Mi. 15.00 – 18.00 Uhr	Do. 10.00 – 12.00 + 15.00 – 18.00 Uhr
Fr. 12.00 – 14.00 Uhr	Sa. 10.00 – 13.00

EINRICHTUNGEN IN DER GEMEINDE

Lußhardt-Gemeinschaftsschule Forst-Hambrücken	
Sekretariat Eva-Maria Gropp	97 84 – 0
Rektor Stephan Walter	97 84 – 10
Schulsozialarbeit Stefanie Just	01 51/15 79 39 94
Hausmeister	97 84 – 30
Schulkindbetreuung (Spielkiste)	01 70/6 83 35 93
Kindertagesstätte Spatzennest	30 49 50
Kindertagesstätte St. Franziskus	1 78 26
Kindertagesstätte Ulrika	22 22
Kindertagesstätte Buntstift	3 22 22 64
Familienzentrum im Jägerhaus	
Rita Lampert (nur während den Öffnungszeiten)	7 24 14 68
Jugendhaus ForJu	9 34 87 89
Musikschule Forst, Außenstellenleiter Klaus Heinrich	97 82 – 0
Volkshochschule Außenstelle	780 – 106
Waldseehalle	3 06 59 37
Waldseestadion	8 54 40
Freizeitpark Heidesee Bademeister (nur bei Badebetrieb)	0 72 51/3 06 57 47
ZV Wasserversorgung, Wassermeister Graupner	01 72/6 13 37 52
Sekretariat Gudrun Fabry	0 72 51/66 26

APOTHEKEN

Marienapotheke	30 02 78
-----------------------	-----------------

GRÜNABFALLSAMMELPLATZ

Öffnungszeiten von April bis Oktober
Montag bis Freitag von 16.00 bis 18.00 Uhr, Samstag von 10.00 bis 16.00 Uhr

WICHTIGE RUFNUMMERN

Notruf Polizei	1 10
Polizei-posten Karlsdorf-Neuthard	3 90 09 30
Notruf Feuerwehr	1 12
Rettungsdienst	1 12
Katholisches Pfarramt	22 35
Evangelisches Pfarramt	20 04
Bestattungen Jäckle GmbH	8 16 33
Bestattungen Bruchsaler Schreinermeister	8 95 55
Bestattungsdienst Philipp e.K.	2254
Beratungsstelle „Libelle“ Beratung bei häuslicher Gewalt	7 13 03 23
„Geschütztes Wohnen“ Frauenhäuser	7 13 03 24
Bezirksschornsteinfegermeister Frank Geißler, Bruchsal	1 75 16
Forstrevier „Obere Lußhardt“, Karsten Sieben	07262/2 54 39 20
Karsten.sieben@forstbw.de	
Mülldeponie	8 99 26
Sperrmüll-Hotline	0800/2 98 20 30
Schadensmeldung Straßenbeleuchtung	
www.netze-bw.de/dienstleistungskunden/beleuchtung/	
störung-strassenbeleuchtung oder im Bauamt	780-207
bei Unfällen oder Gefahr in Verzug	0800/36 29 477
Kabelfernsehen (Vodafone)	0221/0221/46 61 91 12
EnBW Regionalzentrum Nordbaden	
Zentrale in Ettlingen	07243/1 80-0
Störungsmeldestelle – Strom	0800/3 62 94 77
Erdgas Südwest GmbH, Mingolsheim	07253/94 44 – 0
Netze-Gesellschaft Südwest mbH	07243/34 27-100
Störmeldenummer Erdgas	0800/3 62 92 75
Bezirkszentrum Forst	07251/91 55 – 0
Servicetelefon	0800/9 99 99 66
Deutsche Glasfaser Service Management Center (SMC)	
Notfallhotline	02861 9 06 07 03
Geschäftskunden (inexio)	06831/50 30 – 130
Geschäftsstelle Gemeinsamer Gutachterausschuss	
gutachterausschuss@bruchsal.de	7 91 77
Tierarztpraxis Vogelbacher	303747

GESUNDHEITSWESEN

Allgemeinmedizin	
Simone Wiedemann	1 51 43
Dr. med. Stephan Weis	9 70 00
Frauenärzte Dr. Monika Hankeln	98 09 80
Kardiologe Dr. Frank Wojcieszki	9 37 79 52
Psychotherapie	
Dipl. Psychotherapeutin Gisela Dussel	30 21 02
Dr. Tanja Fieber	30 35 50
Heilpraktiker Psychotherapie – PS. Denk an dich	
Petra Beller: Tel. 0172-6146342, Stefanie Füßler: Tel. 0170-3235984	
Heilpraktiker	
Gabriele Krutki	20 15
Birgit Lüll	3 04 85 63
Angelika Bahm	30 19 81
Zahnmedizin	
Dr. Jeanne-Marie Andriescu	1 89 77
Dominik Steinhauer	24 01
Dr. Heike Stengel	93 42 42
Krankengymnastik	
Badenreha Markus Hörner	3 02 44 30
Ergotherapie Christine Wiederspahn	30 66 55
Logopädie Christina Walter-Trautwein	30 62 89
Praxis für Podologie u. medizinische Fußpflege Tomov-Baris	3 22 41 73
Praxis für Podologie – Die Fußschwwestern	7 24 56 66
Praxis für medizinische Fußpflege Lehnkering	8 21 12
Hebamme Vera Luft	0176/72 40 67 79
Seniorenheim im Kirchengarten, BruderhausDiakonie	981 – 0
Pflegedienste	
Sozialstation St. Elisabeth	3 66 17 17
CURA VITA Krankenpflege	7 24 87 88
Pflegestützpunkt Bruchsal	0151/12 58 88 34 oder 7 91 99
Hörhilfen: Firma Bickle 7 24 86 47, Hörwerk 5 09 79 51	
Sehhilfen: Firma Chic 8 19 89, Firma Reich 8 49 81	

GRUNDWASSERSTAND

01.08.25 106,42 üNN	01.09.25 106,29 üNN	01.10.25 106,27 üNN
---------------------	---------------------	---------------------



– RESTMÜLLABFUHR – GRAUE TONNE
Dienstag, 28.10.2025 (60-l- bis 240-l-Behälter)
Mittwoch, 29.10.2025 (1.100-l-Behälter)

BIOTONNE
Mittwoch, 29.10.2025 (80-l bis 240-l-Behälter)
wöchentlich; (660-l-Behälter)

Ihre Tonne wurde nicht geleert? Bitte wenden Sie sich an die kostenfreie Servicennr. Privatkunden-Telefon: 0800 2 9820 20.

Im Abschied liegt die Geburt einer Erinnerung

Am Ende der öffentlichen Gemeinderatssitzung ergriff Christian Holzer, 1. Bürgermeisterstellvertreter, das Wort und leitete mit einem Zitat von Salvador Dali den Abschied von Bürgermeister Bernd Killinger ein.

Anwesend waren nicht nur die Gemeinderäte, auch Bürgermeister a.D. und Ehrenbürger Alex Huber, ehemalige Gemeinderäte, Daniel Zeisel, als Vertreter der Nachbargemeinde Hambrücken, Alex Stricker, Sprecher der Vereine, Sascha Luft, 1. stellvertretender Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr, und zahlreiche Wegbegleiter gaben der Verabschiedung einen würdigen Rahmen. Der Bürgermeister von Kraichtal, Tobias Borho, schickte eine Video-Grußbotschaft, weil die Bürgermeister der Region sich alle bei der Bürgermeisterkreisversammlung befanden.



Bürgermeister Bernd Killinger bedankte sich bei Christian Holzer für dessen Worte und dankte ebenfalls dem Gemeinderat besonders für die Erfüllung seines Wunsches für einen „kleinen Abschied“ im Rahmen einer öffentlichen Gemeinderatssitzung.

Er wolle sich „still und leise“ verabschieden und übergab abschließend noch eine Spende zu Gunsten der Sozialstiftung

Fotos: Presse Forst

Christian Holzer würdigte die 8-jährige Amtszeit von Bernd Killinger mit dem Hinweis auf über 120 Sitzungen, an denen er als Bürgermeister in verschiedenen Gremien wie im Gemeinderat, im Technischen Ausschuss, in diversen Arbeitskreisen, im Ältestenrat und vielen weiteren Runden beteiligt war.

Das besondere Augenmerk legte Christian Holzer auf die Bewältigung der Corona Krise, den Ausbruch des Ukraine Krieges sowie die damit einhergehende Energiekrise, die die vergangenen Jahre unter schwierige Begleitumstände stellte. Nichtsdestotrotz lobte Holzer die vielen Themen, die Bürgermeister Killinger auf den Weg gebracht hat. Neben dem Glasfaserausbau, der Bebauung eines

Filetstückes im Gewerbegebiet, der Entwicklung des Freizeitparks Heidensee und der Abgabe des Seniorenheimes an einen externen Betreiber wurden Projekte wie Straßensanierungen, der Ausbau des Nahwärmenetzes, die Ausstattung der öffentlichen Gebäude mit PV-Anlagen, der Ausbau der Ganztageschule und die bedarfsgerechte Weiterentwicklung der Kindertagesstätten im „Tagesgeschäft“ angestoßen.

Obwohl der Haushalt sich von 2018 bis 2025 um 6 Millionen Euro vergrößert hat, darf der scheidende Bürgermeister für die Gemeinde Forst – im Gegensatz zur allgemein angespannten wirtschaftlichen Lage der Kommunen – eine Erhöhung der liquiden Mittel auf 11 Millionen Euro verbuchen.

Auch wurde Bürgermeister Killinger für sein Engagement im Kreistag von 2019 bis 2024 gedankt.

Als Fazit fasste Christian Holzer zusammen, dass Bürgermeister Killinger immer für eine klare Haltung und seine feste Meinung bekannt war, man konnte sich auf Killinger einstellen und sich auf ihn verlassen. Holzer dankte Killinger für sein Engagement und für sein stets offenes Ohr.

Mit der Überreichung von Präsenten der Gemeinde und des Gemeinderats wünschte Christian Holzer Bernd Killinger und seiner Familie alles Gute und die besten Wünsche für die Zukunft.

Herzlichen Glückwunsch zum 95. GEBURTSTAG

Am Dienstag, 28. Oktober 2025, vollendet Frau Irmgard Paschke das 95. Lebensjahr.

Der hochbetagten Jubilarin herzliche Glückwünsche und alles Gute, Gesundheit und einen gesegneten Lebensabend.

Mit den besten Wünschen

Bernd Killinger
Bürgermeister



Glasfaserausbau

Glasfaserausbau in Forst

Auf der Homepage der Gemeinde www.forst-baden.de finden Sie die aktuellsten Informationen rund um den Glasfaserausbau in Forst.

Es stehen Ihnen Informationen über die geplanten Ausbaustrecken und den angenommenen Bauablauf zur Verfügung.

Falls Sie weitergehende Fragen haben, können Sie sich gerne an die nachfolgend genannten Ansprechpartner wenden.

Ihre Ansprechpartner sind:

Verfügbarkeit, Tarife, Terminvereinbarungen für eine Beratung

Deutsche Glasfaser,

Hotline: 02861/9834 182, www.deutsche-glasfaser.de/tarife

Ausführende Artemis ITS GmbH

Heesenstraße 31, 40549 Düsseldorf, info@artemis-its.com

E-Mail-Kontakt für bestehende Begehungen:

hausbegehunginfo@artemis-its.com

Meldung von Schäden auf Privatgrundstücken:

schadensregulierung@artemis-its.com

Tiefbauarbeiten, Abnahme und Kontrolle, Beschwerden zum Bauverlauf

Gemeinde Forst, Thomas Horn,

Telefon: 07251-780 277, horn@forst-baden.de

Aktuelles vom Glasfaserausbau

Wie bereits berichtet, hat der Glasfaserausbau am 16. Juni 2025 begonnen.

Eine Kolonne bearbeitet den Straßenbereich in der Lechstraße, Donaustraße sowie der Isarstraße.

Eine weitere Kolonne ist im Bereich der Schlesierstraße, Wannestraße, Breslauerstraße und der Glogauerstraße tätig. Des Weiteren finden Arbeiten im Gebiet Hardtlach statt.

Bitte beachten Sie die Einwurf-Ankündigungen der Deutschen Glasfaser. Diese sind im Anschluss an diesen Artikel abgedruckt.

Die Zettel im A5-Format sind keine Werbung, sondern die Information, dass Bauarbeiten an Ihrer Haustür bevorstehen.

Es gab aus der Bevölkerung bisher folgende Anliegen bzw. Anfragen:

Kann der Gehweg nicht gleich vollständig erneuert werden?

Es liegt im Straßenzug bereits Glasfaser. Kann das nicht mitverwendet werden?

Beide Fragen wurden und werden selbstverständlich immer mitbetrachtet.

Wir bleiben im engen Austausch mit der ausführenden Firma.

Es können nicht alle Oberflächen im Zuge dieser Maßnahmen erneuert werden. Es wird eine Prioritätenliste im Nachgang abgearbeitet.

Teilweise kann die vorhandene Glasfaserverkabelung mitgenutzt werden. Es gibt jedoch Trassenbündel von bis zu 9 unterschiedlichen Glasfasersträngen.

Wenn in einer Straße mehr Glasfaserstränge als bisher vorhanden benötigt werden, muss erneut eine Kabelverlegung bzw. Ergänzung von Kabeln durchgeführt werden.

Die Arbeiten finden am folgenden Tag statt:

Datum

Bemerkungen

Wir sind darum bemüht, die Belastungen für Sie auf ein Minimum zu reduzieren und bedanken uns für Ihr Verständnis und Ihr Entgegenkommen.

Wichtige Information für unsere Kunden:

Für die Vorbereitung der Hauseinführung Ihres Glasfaser-Anschlusses wird die Glasfaser vom Gehweg bis zu einem Anschlusspunkt an Ihrer Hauswand gelegt. Wie dies erfolgt, besprechen wir mit Ihnen bei der Hausbegehung. Die Arbeiten für die Verlegung werden nicht vorab angekündigt. Sie müssen währenddessen nicht zu Hause sein.

Bau-Hotline

02861 890 60 940

Montag – Freitag: 07:00 – 18:00 Uhr

deutsche-glasfaser.de



Deutsche Glasfaser Wholesale GmbH Kontakt: 42463, Dürerstr. 10, 10119 Berlin



Amtliche Bekanntmachungen

Gemeindewohnungen zu vermieten

Die Gemeinde Forst hat voraussichtlich zum 1. Februar 2026 folgende Gemeindewohnungen zu vermieten:

- Finkenstraße 12, OG, 2 Zimmer, Wohnzimmer mit Küche, Bad. Die Wohnfläche beträgt 70,48 m². Die Höhe der Kaltmiete beträgt 480 Euro pro Monat zzgl. Nebenkosten (derzeit 160 €). Schopf im Außenbereich sowie der Hof und Garten zur Mitbenutzung mit allen Mietern. Die Kosten für Strom sind vom Mieter selbst zu tragen.
- Jahnstraße 10, 2. OG, 1,5 Zimmer plus Diele, Küche und Bad. Die Wohnfläche beträgt 39,7 m². Die Höhe der Kaltmiete beträgt 300 Euro pro Monat zzgl. Nebenkosten (derzeit 100 €). Wasch- und Trockenraum zur Mitbenutzung mit allen Mietern. Die Kosten für Strom sind vom Mieter selbst zu tragen.
- Jahnstraße 10, 1. OG, 2 Zimmer plus Diele, Küche und Bad. Die Wohnfläche beträgt 58,12 m². Die Höhe der Kaltmiete beträgt 440 Euro pro Monat zzgl. Nebenkosten (derzeit 100 €). Wasch- und Trockenraum zur Mitbenutzung mit allen Mietern. Die Kosten für Strom sind vom Mieter selbst zu tragen.
- Querstraße 14, EG, 3 Zimmer, Küche, Bad und Abstellraum. Die Wohnfläche beträgt 80,06 m². Die Höhe der Kaltmiete beträgt 540 Euro pro Monat zzgl. Nebenkosten (derzeit 70 €). Wasch- und Trockenraum sowie der Fahrradabstellplatz zur Mitbenutzung mit allen Mietern. Die Kosten für Strom sind vom Mieter selbst zu tragen.

BITTE PARKEN SIE IHR AUTO UM



Um Ihren Ort an das Glasfaser-Netz anzuschließen, werden in den kommenden Tagen Tiefbauarbeiten in Ihrer Straße stattfinden.

Wir möchten Sie bitten, Ihr Auto deshalb nicht im öffentlichen Bereich zu parken, damit wir die Arbeiten schnellstmöglich abschließen können.

Zudem wird Ihre Grundstückszufahrt für kurze Zeit, bis maximal einen Tag, eingeschränkt zugänglich sein. Nach Abschluss der Bauarbeiten in Ihrer Straße können noch einige offene Stellen im Gehweg bestehen, diese werden nach Beendigung der Bauphase wieder entsprechend verschlossen.

deutsche-glasfaser.de



- Wiesenstraße 4, EG, 3 Zimmer, Küche, Bad und Kellerraum. Die Wohnfläche beträgt 60 m². Die Höhe der Kaltmiete beträgt 295 Euro pro Monat zzgl. Nebenkosten (derzeit 84 €). Schopf im Außenbereich sowie der Fahrradabstellplatz zur Mitbenutzung mit allen Mietern. Die Kosten für Strom sind vom Mieter selbst zu tragen.

Bewerbungen sind schriftlich mit Einkommensnachweis (Bruttogehalt, Rente u. a.) bis zum 14. November 2025 an das Bürgermeisteramt Forst, Weiherer Straße 1, 76694 Forst zu richten.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen Frau Nieslony, Zimmer 217, Telefon 780-218.

Michael Veith
Rechnungsamt

Die Gemeinde Forst (ca. 8.000 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Sachbearbeiter Technischer Bereich (m/w/d) – Gebäudeunterhaltung/Gebäudereinigung

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Tätigkeiten im Bereich der Gebäudeunterhaltung/Gebäudereinigung (kommunale Wohnungen und öffentliche Gebäude der Gemeinde Forst)
- Durchführung von Ausschreibungsverfahren für Gebäudeinstandhaltung und Gebäudereinigung, Mitwirkung bei der Erstellung von Leistungsverzeichnissen, Bauüberwachung und Abnahme der Arbeiten
- Beschaffung von Reinigungs- und Verbrauchsmaterial
- Kontrolltätigkeiten im Bereich Tiefbau
- Betreuung von Geflüchteten aus der Ukraine (Beratung bei der Beschaffung von Wohnraum, Beschaffung von Mobiliar ...)
- Hausmeisterertätigkeiten

Ihr Profil

- Abschluss als staatlich geprüfter Bautechniker/Meister oder eine vergleichbare Ausbildung bzw. langjährige einschlägige Berufserfahrung
- idealerweise Berufserfahrung im Bereich von Hausmeister-tätigkeiten
- sehr gute handwerkliche Fähigkeiten
- Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- Fähigkeit zu selbstständigem und eigenverantwortlichen Arbeiten
- gute Kenntnisse der gängigen EDV-Programme
- Führerschein Klasse B
- eine weitere Abgrenzung des Aufgabengebietes sowie die Übertragung weiterer Aufgaben bleibt vorbehalten

Wir bieten

- ein verantwortungsvolles, vielseitiges, anspruchsvolles und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- ein befristetes Arbeitsverhältnis bis 31.03.2028
- leistungsgerechte Bezahlung nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst bis Entgeltgruppe 8 TVöD (je nach vorhandener Qualifikation)
- 30 Urlaubstage pro Jahr
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen der Gleitzeitregelungen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung **bis zum 24.10.2025.**

Bei Fragen kontaktieren Sie uns gerne:
Frank Dochat, 07251 780-205,
dochat@forst-baden.de



Die Gemeinde Forst (ca. 8.000 Einwohner) sucht für die Lußhardt-Gemeinschaftsschule **ab 01.01.2026** einen

Mitarbeiter in der Mensa (m/w/d) – Teilzeit 25,63 % (10,00 Std./Wo.)

Der Mensabetrieb der Lußhardt-Gemeinschaftsschule findet täglich von 11:45 – 13.45 Uhr statt.

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Essens- und Getränkeausgabe
- Geschirr spülen
- Kinder bei Bedarf zum Tisch begleiten

Ihr Profil

- idealerweise Erfahrung im Umgang mit Kindern
- Verantwortungsbewusstsein, Einfühlungsvermögen, Geschick im Umgang mit jungen Menschen
- Wertschätzender Umgang mit Kindern
- Belastbarkeit und Flexibilität
- Teamfähigkeit
- gute Ausdrucksweise (schreiben und sprechen)
- Nachweis über Masernschutz erforderlich

Wir bieten

- ein verantwortungsvolles, vielseitiges und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- leistungsgerechte Bezahlung nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst bis Entgeltgruppe 2 TVöD
- 30 Urlaubstage pro Jahr

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum 07.11.2025.

Bei Fragen kontaktieren Sie uns gerne:
Judith Kretzler, 07251 780-155,
judith.kretzler@forst-baden.de



Umfrage zur Ganztagsbetreuung an Grundschulen – Ihre Meinung ist gefragt

Ab dem Schuljahr 2026/2027 haben Grundschulkinder bundesweit einen gesetzlichen Anspruch auf Ganztagsbetreuung. Dieser umfasst eine tägliche Betreuung von mindestens acht Stunden an fünf Werktagen, auch während der Schulferien (mit bis zu vier Wochen Schließzeit pro Jahr).

Die Gemeinde als Schulträger bietet bereits umfangreiche Betreuungsangebote an, die den künftigen gesetzlichen Vorgaben entsprechen. Damit ist sichergestellt, dass im Schuljahr 2026/2027 der bundesweit geltende Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder mit dem Betreuungsangebot der Gemeinde erfüllt wird. Die Einführung bzw. Umsetzung der Ganztagsgrundschule nach dem Schulgesetz ist ab dem Schuljahr 2027/2028 vorgesehen.

Zur Vorbereitung dieser Umstellung muss die Gemeinde eine Elternumfrage durchführen. Sie richtet sich an Eltern von Kindern, die zwischen dem 01.09.2018 und dem 31.08.2025 geboren sind. Mit der Umfrage soll ermittelt werden, ob Sie einen Ganztags- oder Halbtagsplatz für Ihr Kind benötigen und an wie vielen Tagen pro Woche eine Ganztagsbetreuung gewünscht wird. Auf dieser Grundlage richtet die Gemeinde die verschiedenen Betreuungsmodule und -angebote nach den Wünschen und dem Bedarf der Eltern aus.

Bitte nehmen Sie ausschließlich als angeschriebene Eltern an der Umfrage teil und nutzen Sie hierfür den beigelegten QR-Code. Eine Weitergabe an Dritte würde die Bedarfsplanung verfälschen. Die im Rahmen der Umfrage erhobenen Daten werden ausschließlich von der Verwaltung unter Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben verwendet und nicht an Dritte weitergeleitet.

Die Gemeindeverwaltung bittet alle betroffenen Eltern herzlich, an der Umfrage teilzunehmen, um die Betreuung bestmöglich planen zu können. Die **Umfrage endet am 09.11.2025**. Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Infos aus dem Jugendsozialbüro





EIN WOCHENENDE RAUS

Chef*in im Familienchaos, jetzt wird durchgeatmet

Im Alltag kann es ganz schön viel werden.

Bei uns gibt's Zeit zum Durchatmen, tolle Angebote für Eltern und Kinder, kreative Workshops, einen Hochseilgarten für Mutige – und natürlich eine liebevolle Kinderbetreuung, damit auch die Großen mal zur Ruhe kommen.

**07.11.25 – 09.11.25
in Schramberg – Sulgen**




Alle weiteren Infos unter:
<https://www.act-landkreis-karlsruhe.de/>

Während der Herbstferien geschlossen:

Schwimmhalle der Lußhardtschule

Die Schwimmhalle der Lußhardtschule bleibt während der Herbstferien von Samstag, 25.10.2025 bis einschließlich Samstag, 01.11.2025 geschlossen, so dass kein Trainingsbetrieb durchgeführt werden kann. In den Ferien findet kein öffentlicher Badetag statt.

Turnhalle der Lußhardtschule

In der Turnhalle kann während der Herbstferien der übliche Trainingsbetrieb stattfinden. Vereine, die während der Ferien trainieren möchten, müssen dies im Bürgerbüro anmelden. An Allerheiligen, 01.11.2025, bleibt die Turnhalle geschlossen.

Waldseehalle

In der Waldseehalle kann während der Herbstferien der übliche Trainingsbetrieb stattfinden. An Allerheiligen, 01.11.2025, bleibt die Waldseehalle geschlossen.

Jägerhaus

Auch im Jägerhaus können in den Herbstferien, außer an Allerheiligen, die üblichen Veranstaltungen stattfinden. Bürgerbüro



Fundamt

Es wurden folgende Gegenstände abgegeben:

- Schlüsselbund (Feldweg)
- Kleiner Schlüssel
- Fahrradhelm (Schule)
- Täschchen mit Schlüssel
- Einzelner Schlüssel (Danziger Str.)
- Ring mit 4 Schlüsseln

Wenn Sie Fragen zu den eingegangenen Fundsachen haben, wenden Sie sich bitte an das Bürgerbüro unter Tel. 780-200.



Interessant und wissenswert

Apothekenbereitschaftsdienst

Donnerstag, 23.10.2025

Schloss-Apotheke, Bruchsal, Schloßstr. 1, Tel. 1 34 11

Freitag, 24.10.2025

Brunnen-Apotheke Unteröwisheim, Friedrichstr. 98, Tel. 07251 / 96 16 96

Samstag, 25.10.2025

Punkt-Apotheke, Bruchsal, Franz-Sigel-Str. 83, Tel. 93 18 30

Sonntag, 26.10.2025

St. Lambertus-Apotheke Mingolsheim, Rochusstr. 37, Tel. 0 72 53 / 57 85

Montag, 27.10.2025

Damian-Apotheke, Bruchsal, Schönbornstr. 14, Tel. 22 28

Dienstag, 28.10.2025

Punkt-Apotheke, Bruchsal, Franz-Sigel-Str. 83, Tel. 93 18 30

Mittwoch, 29.10.2025

Michaelsberg-Apotheke Untergrombach, Weingartener Str. 2, Tel. 0 72 57 / 37 27

Donnerstag, 30.10.2025

Hardt-Apotheke Hambrücken, Kriegsstr. 41, Tel. 0 72 55 / 53 68

Ärztliche Bereitschaftsdienst

Am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 19 bis 22 Uhr, Mittwoch von 13 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertage von 10 bis 22 Uhr geöffnet. Der Ärztliche Bereitschaftsdienst ist rund um die Uhr unter Tel. 116117 (Bruchsal) erreichbar. Die Praxisräume befinden sich in den Räumen der Fürst-Stirum-Klinik, Bruchsal (Gutleutstraße 1-14). Für Notfälle wählen Sie die 112.

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711-96589700 oder docdirekt.de. Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie unter 0761/12012000.

Tierärztlicher Notdienst

An Sonn- und Feiertagen ist bei einem Notfall die Tel.-Nr. 0 72 51/44 14 41 anzurufen. Eine Bandansage informiert über den diensthabenden Tierarzt.

Wasserhärtegrad

WASSERHÄRTEGRAD: circa. 8,1 Grad dH

Fundtiere

Falls Sie Ihr Haustier vermissen oder Ihnen ein Tier zugelaufen ist, wenden Sie sich bitte an das **Ordnungsamt im Rathaus, Tel.: 780-211**. Außerhalb der Sprechzeiten des Ordnungsamtes wenden Sie sich bitte an das **Tierheim Bruchsal, Kleines Feld 1 (täglich von 10 bis 16 Uhr), Tel.: 2014**. Außerhalb der genannten Öffnungszeiten des Tierheims können Sie die **Bereitschafts-Handynummer 0177 / 2 00 42 89** anrufen, eine Nachricht an die **E-Mail-Adresse: tierheim.bruchsal@web.de** schreiben oder Sie kontaktieren das **Polizeirevier Bruchsal, Tel.: 726-0**.

forju – Forster Jugendhaus



Jugendgemeinderat

**Jugendgemeinderatswahl****Einladung zur öffentlichen Vorstellung der Kandidaten**

Alle Jugendliche zwischen 12 und 25 Jahren und alle Interessierte sind herzlich eingeladen, die Kandidatinnen und Kandidaten der Jugendgemeinderatswahl kennenzulernen.

Am 29.10.2025 um 17 Uhr

im „ForJu“, Forster Jugendhaus, Wannenstr. 61 in Forst

Altersjubilare

Wir gratulieren

25.10.	Blagica Soldo	70 Jahre
26.10.	Erich Seifert	70 Jahre
26.10.	Siegmar Czuray	70 Jahre
28.10.	Irmgard Paschke	95 Jahre
28.10.	Bernhard Schmitt	75 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Gemeindebücherei

**Buchtipps der Woche****Roman**

Gilbert, Elizabeth: All the way to the river

S. Fischer, 2025

Im Jahr 2000 lernt Elizabeth Rayya kennen. Erst sind sie Freundinnen, dann Seelenverwandte. Die beiden werden ein Paar, leben ihre einzigartige Liebe. Aber sie sind auch zwei Süchtige auf Kollisionskurs in Richtung Katastrophe - und müssen nach einer verheerenden Diagnose den gemeinsamen Weg des Abschieds gehen.

Sachbuch

Uhlig, Elena: 50 ist kein Tempolimit

Knaur, 2025

Eine ebenso unterhaltsame wie ermutigende Hommage an das Leben. Am Ende steht eins fest: Mit 50 ist es höchste Zeit, den

Druck herauszunehmen, aber nicht das Tempo. Es sei denn, um die schönen Momente auszukosten und zu genießen.

Kinderbuch

Krüger, Thomas: Kettenrasseln mit Kellerrasseln

FISCHER KJB, 2020

Neue Stadt, neue Schule, neue Klasse? Findet die 10-jährige Hannah alles extrem doof. Doch dann entdeckt sie in der Schulbibliothek ein staubiges Tagebuch und einen seltsamen Totenkopfstift namens Rolf. Und Rolf kann sprechen, äh, schreiben! Das ist erst der Anfang: Rolf lädt Hannah in eine streng geheime Monster-Parallelweltklasse ein. Hier pauken das Monster Monique, das schüchterne Skelett Frida, der Hexer Martin und sogar ein kleines Einhorn das 1 x 1 der Zauberkunst. Und Hannah ist jetzt eine von ihnen!

eBook - Jugendbuch

Gray, Claudia: Spellcaster - Dunkler Bann

FISCHER E-Books, 2025

Endlich kann Nadia aufatmen: In der Nacht von Halloween ist die dunkle Zauberin Elizabeth in den Flammen umgekommen. Und in Mateo hat sie nicht nur ihre große Liebe gefunden, sondern auch einen treuen Verbündeten. Mit ihm verbindet sie ein magisches Band, das ihr neue Kräfte verleiht. Aber es gibt noch so viel, was sie über die Hexenkunst lernen muss. Und plötzlich kehrt auch noch Elizabeth zurück!

Dieses und über 27.000 weitere eMedien finden Sie in der Onleihe im Internet unter www.onleihe.de/more.

MUKS-Kunstaussstellung

Blütenzauber – 22. Oktober bis 16. Dezember in der Gemeindebücherei

Die 6 Kunstklassen der Musik- und Kunstschule Forst stellen ihre mit Acrylfarben gemalten Bilder in der Gemeindebücherei aus.

Zum Thema „Blütenzauber“ sind wahrlich zauberhafte Kunstwerke entstanden. Die Schülerinnen und Schüler im Alter von 6 bis 18 Jahre werden angeleitet von den Kunst-Dozenten Martina und Thomas Köhler.

Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten der Gemeindebücherei besucht werden.

Kinder**Vorlesestunden-Sammel(S)paß**

Jeden Donnerstag, 16.30 – 17.00 Uhr, mit den Vorleserinnen der Gemeindebücherei

Vorlesekinde erhalten für jeden Besuch einer Vorlesestunde einen Sticker.

Für jeden 5. Sticker auf der Vorlesemedaille darf man sich etwas aus der Schatzkiste aussuchen.

Ohne Anmeldung: Einfach vorbeikommen – Platz nehmen – zuhören!

Mittwochsmalerei in der Gemeindebücherei

Jeden Mittwoch zwischen 15.00 und 18.00 Uhr können Klein und Groß am Maltisch in der Gemeindebücherei kreativ werden. Holzfarben, Filzstifte, Malvorlagen und weißes Papier laden zum Kreativwerden ein.

Einfach vorbeikommen – Platz nehmen – losmalen!

Komm, erzähl mir was

Kinderplausch mit Hund Lizzy & Vorleserin Petra

Dienstag, 4. November, 17:00 Uhr in der Gemeindebücherei und jeden 1. Dienstag im Monat

Kinder haben so viel zu erzählen. Gemeinsam mit Vorleserin Petra können sie miteinander reden, plaudern, schwatzen, fantasieren, fabulieren, quasseln ... und Hund Lizzy, ein Neufundländermädchen, hört geduldig zu.

Erzählwürfel, Bildkärtchen, Gegenstände und vieles mehr laden zum gemeinsamen Erzählen von Erlebnissen, Erinnerungen und Geschichten ein. So ganz nebenbei wird dabei die Lust auf Sprache geweckt und ein wertschätzendes Miteinander gelebt.

Einfach vorbeikommen – Platz nehmen – erzählen!

Erwachsene

Vom Bundschuh zum Bauernkrieg – Das Jahr 1525 im Kraichgau und in der Oberrheinebene
Vortrag von Historiker Thomas Adam
Musik von „Capella Antica Bruchsal“ – Roland Leibold, Ulrike Böhler-Leibold und Ulyka Wagner

Freitag, 24. Oktober, 19.00 Uhr im Jägerhaus

Der bekannte Historiker Thomas Adam wandert 500 Jahre in die Vergangenheit und beleuchtet anschaulich die Gründe, Vorgeschichte, Verlauf und Folgen der sozialen Unruhen von 1525. Nicht zuletzt durch den aus Untergrombach gebürtigen Bundschuhführer Joß Fritz und Pfarrer Anton Eisenhut, Kopf des sogenannten Kraichgauer Haufens, besteht auch inhaltlich ein besonderer historischer Bezug zwischen der Region Kraichgau und Oberrheinebene und dem Bauernkrieg. Thema des Vortrags wird auch der Wandel in der Wahrnehmung der Ereignisse bis heute sein.

Zur musikalischen Gestaltung des Abends trägt das Musiktrio „Capella Antica Bruchsal“ bei. Roland Leibold, Ulrike Böhler-Leibold und Ulyka Wagner spielen Musikstücke aus der Zeit des Renaissance-Barock mit Laute und Gamben und hauchen so der Zeit des 16. Jahrhunderts Leben ein.

Eintritt frei, Anmeldung ist nicht erforderlich. Ein Imbiss wird angeboten. Eine gemeinsame Veranstaltung von Heimat- und Kulturverein und Gemeindebücherei.

Nadelstunde

Mittwoch, 29. Oktober, 15.30 bis 17.30 Uhr

Die Nadelstunde ist für alle, die in gemütlicher Runde ihrer Freude an Nadel, Faden und Wolle nachgehen möchten. Willkommen sind

- Anfänger mit Fragen zu Handarbeitstechniken
- Fortgeschrittene, die ihr Wissen gerne weitergeben
- alle Altersstufen und alle, die Freude am Handarbeiten in netter Runde haben, bei Kaffee, Tee und Gebäck.

Keine Anmeldung erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos.

Von Elfen, Trollen und mächtigen Göttern
Nordische Sagen - ein Abend für Jugendliche und Erwachsene mit den VorleserInnen und MusikerInnen der Gemeindebücherei

Freitag, 14. November, in der Gemeindebücherei
Beginn 19.00 Uhr - bitte Uhrzeit beachten!

Begeben Sie sich in eine Zeit, in der mächtige Götter das Leben im Norden Europas beherrschten, tauchen Sie ab in eine Welt voller Geschichten, Mythen und Magie. Musikalisch untermalt wird der Abend von stimmungsvollen Klängen, die den Zauber des Nordens hörbar machen. Ein kleiner Imbiss mit nordischen Spezialitäten rundet den Abend ab.

Eintritt: 10 Euro, inkl. Imbiss

Teilnehmerzahl begrenzt, Anmeldung erforderlich.



Kindergärten

Kindertagesstätte Buntstift



Erntedank in der Kita Buntstift

Bereits in der Woche vor Erntedank haben wir uns diesem Thema gewidmet. Im Turnraum fand für alle Kinder der Einrichtung das Kasperletheater „Die Rübe“ statt. In dem Stück ging es um einen Großvater, der seine Rübe ernten wollte und dabei Hilfe brauchte,



Fotos: Kita Buntstift

weil er sie nicht alleine herausziehen konnte. So kamen nach und nach die Großmutter, die Gretel, der Seppel, der Kasperl und der Peter dem Großvater zu Hilfe. Gemeinsam konnten sie die Rübe dann herausziehen und essen. Das Kasperletheater kam bei allen Altersgruppen sehr gut an.

Montags nach Erntedank haben die Kinder dann ein Gemüse ihrer Wahl von zu Hause mitgebracht. Dieses wurde im gruppeninternen Morgenkreis begutachtet und anschließend in einer gruppenübergreifenden Koch-Werkstatt mit den Kindern geschält und kleingeschnitten. Daraus entstand dann eine leckere Gemüsesuppe, die es dienstags zum Mittagessen gab.

In den Gruppen wurde im Morgenkreis das Thema Erntedank nochmals mit Geschichten und Liedern aufgegriffen. Jede Gruppe hat für sich den Morgenkreis mit einer Geschichte, einem Bilderbuch oder einer Geschichte im Kamishibai (Erzähltheater) gestaltet.

Abschließend fand freitags im großen, gemeinsamen Singkreis noch einmal das Kasperletheater statt.

Herbstliche Grüße aus der Kita Buntstift

Kultur und Genuss

Freitag, 7. November 2025

19.00 Uhr / Einlass 18.30 Uhr

kath. Pfarrzentrum Egerstraße 6

Mundart vom Feinsten
mit

d'Onne un
d'Ingrid

alias Anne Sessler und Ingrid Heiler

Humorvoller Abend mit den legendären Putzfrauen aus Bruchsal.

Die „Schlabbergoschen“ hinterlassen mit ihren Slapstick-Nummern stets zwerchfellerschütternde Fans. Die Bruchsaler Pfälzerin Anne Sessler für sich und ihre ehemalige Wiesentaler Grundschülerin Ingrid Heiler ersinnen gemeinsam ihre Nummern, die sie im breitesten angeborenen bzw. mit der Muttermilch inhalierten Dialekt auf die Bühne bringen.



Eintritt 30,-€

incl. Ochsenbäckchen mit Pilzen an Tagliatelle
oder Kaspressknödel auf buntem Salat (vegetarisch)

Kartenverkauf:

Gemeindebücherei

Langestr. 4 - Forst

Der Erlös kommt den Sozialprojekten unserer Partnergemeinde Yanacocha/Peru zugute



Foto: Koralle Bruchsal



Schulen

Lußhardt-Gemeinschaftsschule



Grundschule

Sicherer Schulweg

Die Eltern sowie die Schüler der 1. Klassen wurden von der Polizei zum sicheren Schulweg unterrichtet. Während die Schüler einen Rundgang durch Forst unternahmen und mit den Polizisten den Schulweg abgelaufen sind und über einen Zebrastreifen begleitet wurden, erfuhren die Eltern in der Aula von der Polizei alles Wissenswerte über die Teilnahme am Straßenverkehr.



Sicherer Schulweg
Foto: Lußhardtsschule

Gemeinschaftsschule

Ohne Kippe Klassenzimmershow - Prävention, die Spaß macht!

Der Prävention des Rauchens und anderer inhalativer Genussmittel bei Kindern und Jugendlichen kommt ein sehr hoher Stellenwert zu, denn Substanzmittelkonsum nimmt in der Regel in diesem Alter stetig zu. Dieser Aufgabe widmet sich die Thorax Klinik Heidelberg mit ihrer Präventionsveranstaltung „ohne Kippe“ bereits seit über 20 Jahren. Über 204 Schulen in Baden-Württemberg nehmen an diesem Angebot teil. Auch die Lußhardt-Schule-Forst ist seit zwei Jahren Kooperationspartner. Am Dienstag, dem 07.10.2025, fand von 10 bis 12 Uhr die Online-Prävention für unsere beiden 7. Klassen statt. In der interaktiven Veranstaltung wurde über die Risiken und Folgen des Konsums von Tabak und E-Zigaretten aufgeklärt. Dabei ging es nicht nur um die gesundheitlichen Folgen, sondern auch über die Folgen für Umwelt, Klima, Kinderarbeit und finanzielle Aspekte. Auch wie eine Lunge von innen aussieht, wurde im Rahmen einer Bronchoskopie im dortigen Bronchoskopie-Saal vermittelt. Am Ende der Veranstaltung suchte sich jeder sein Warum. Warum er nicht mit dem Rauchen oder Vapen beginnen möchte.

Aufklärung statt Abschreckung! Wir setzen auf Aufklärung, Vermittlung von Lebenskompetenzen und Stärkung des Selbstwertgefühls, nicht auf Furcht & Abschreckung!

S. Just, Schulsozialarbeit Sekundarstufe



Raucherprävention

Foto: Frau Just

Auswärtige Schulschulnachrichten

Käthe-Kollwitz-Schule-Bruchsal

Informationsveranstaltung „Berufliches Gymnasium“ der Käthe-Kollwitz-Schule Bruchsal

Am Montag, den 10. November 2025, findet um 19:00 Uhr an der Käthe-Kollwitz-Schule in Bruchsal (Reserveallee 5, 76646 Bruchsal) eine etwa 60-minütige Informationsveranstaltung zum beruflichen Gymnasium statt. Dabei werden die Profilrichtungen Biotechnologisches Gymnasium (BTG), Ernährungswissenschaftliches Gymnasium (EG) und Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium (GG) vorgestellt. Im Anschluss an die Veranstaltung stehen Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte sowie Mitglieder der Schulleitung für individuelle Fragen zur Verfügung.

Im Mittelpunkt der Informationsveranstaltung stehen die Vorstellung der einzelnen Profilrichtungen, das jeweilige Fächerangebot, die Aufnahmevoraussetzungen sowie das Aufnahmeverfahren. Ziel der Veranstaltung ist es, Interessierten einen kompakten und persönlichen Eindruck von der Schule zu vermitteln. Ergänzende und jederzeit verfügbare Informationen zum beruflichen Gymnasium bietet das Portal Abi@Kaethe unter www.kks-bruchsal.de/abi.



<https://www.kks-bruchsal.de/a>

Musik- und Kunstschule Forst



... Herzlichen Glückwunsch Jugendkunstpreis Baden-Württemberg „Am Rand“

Der 28. Jugendkunstpreis Baden-Württemberg wurde feierlich am Freitag, dem 10. Oktober, im Kulturzentrum Karlskaserne in Ludwigsburg durch die Landtagspräsidentin Muhterem Aras verliehen. Das Thema dieses Jahr war mit „Am Rand“ ein sehr aktuelles. Aus 235 zugelassenen Einsendungen, die von Malerei, Zeichnung und Druck bis hin zu Skulpturen, Objekten und Filmen reichten, wählte eine fachkundige Jury 40 herausragende Positionen aus, die noch bis zum 9. November in der Karlskaserne gezeigt werden. Die MuKs Bruchsal ist dabei mit 3 Teilnehmenden vertreten. Theresa Martin, 19 Jahre, aus Forst, Alexandra Schmidt, 20 Jahre, aus Oberhausen-Rheinhausen und Ugur Can Özdemir, 18 Jahre, aus Bruchsal. Besonders gratulieren wir Theresa Martin und Alexandra Schmidt, die zu den 8 Preisträgern und Preisträgerinnen der Altersgruppe 8 bis 21 Jahre ernannt wurden und je eine Reise nach Wien gewonnen haben.



(V.l.n.r.): Alexandra Schmidt Oberhausen-Rheinhausen, Theresa Martin, Forst, Ugur Chan Özdemir, Bruchsal
Foto: S. Schneider

Die Landtagspräsidentin betonte in ihrer sehr aner kennenden Laudatio die Wichtigkeit der Kunstfreiheit und das bei den gezeigten Arbeiten sichtbare politische Engagement der Teilnehmenden. In ihrer Rede sprach Muhterem Aras MdL die jungen Künstlerinnen und Künstler direkt an und zeigte sich beeindruckt von der Kreativität und Tiefgründigkeit der Beiträge, die u.a. die Menschen am Rand der Gesellschaft in den Fokus rückten und ermutigte alle Teilnehmenden des Wettbewerbs, sich mit ihrer Kunst weiter einzubringen: „Hört nicht auf, euch an den Debatten zu beteiligen. Hört nicht auf, unsere Gesellschaft mitzugestalten. Und hört bitte nicht auf, Kunst zu machen. Hört einzig und allein darauf, was euch euer kreativer Kopf und euer kreatives Herz zuflüstern. Ich bin sicher, dass wir alle daran große Freude haben werden.“

Der Jugendkunstpreis, eine Initiative des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport und des Landesverbands der Kunstschulen Baden-Württemberg, wird seit fast drei Jahrzehnten vergeben und hat bereits fast 5800 junge Menschen ermutigt, ihre Kunst mit der Öffentlichkeit zu teilen. Unterstützt wird er dabei von den Volksbanken Raiffeisenbanken.

... und ein Veranstaltungshinweis

Ausstellung „Blütenzauber“

Blumen aller Arten

Eine wilde Wiese voller Blumen oder doch lieber ein liebliches Gesteck?

Wer sich auch in den kalten Jahreszeiten an sommerbunten Blüten aller Art erfreuen möchte, ist in der Ausstellung „Blütenzauber“ genau richtig.

Die Schüler/innen der Kunstwerkstatt Forst präsentieren ihre kunterbunten Kreationen, die unter der Leitung von Martina und Thomas Köhler entstanden sind.

Vom 23. Oktober bis zum 16. Dezember erstrahlen die Blumen in der Gemeindebücherei Forst, Langestraße 4. Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten von Blumenliebhaber/innen und Kunstbegeisterten besucht werden.

Musik- und Kunstschule Bruchsal



Computerkurs für Junggebliebene Grundkurs

Wer sich schon einmal mit den Fragen: Wie finde ich was im Internet? Welche Kniffe und Tricks gibt es in Word und Excel? Was kann ich mit Excel alles machen? Ich habe ein Problem mit dem Computer, was kann ich tun? Wie erstelle ich eine einfache Präsentation oder wie komme ich ins Internet?

Gemeinsam mit dem MuKs-Dozenten Andreas Schnepf werden Erwachsene Übungen mit Excel, Word und PowerPoint machen. Die Teilnehmenden treffen sich vom 3. November bis 1. Dezember immer montags, von 19.15 bis 21.15 Uhr, zum Grundlagenkurs.

Treffpunkt ist die Medienwerkstatt im Kunsthof der MuKs, Moltkestr. 17a, in Bruchsal.

Schwerpunkte können je nach Bedarf mit den Teilnehmern festgelegt werden.

Die Kosten betragen einmalig 89,-.

Informationen unter 07251/9134-0.

Anmeldung über die Homepage der MuKs Bruchsal (www.muksbruchsal.de).



Sonstige Institutionen

Tageselternverein Bruchsal



Landkreis Karlsruhe Nord e. V. Kompassquartier, Am Viehmarkt 10, 76646 Bruchsal; Tel. 0 72 51 / 98 19 87 - 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 9 E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de; www.tageselternverein-bruchsal.de

Neuer Qualifizierungskurs 2026



Kindertagespflegeperson schwebt im Schneidersitz in der Küche

Foto: iStock

Ein neuer Qualifizierungskurs startet im Januar 2026!

Für diesen Kurs lädt der Tageselternverein Interessierte zu einer **Infoveranstaltung, am 13.11.2025, 09:30 – 11.00 Uhr im Kompassquartier, Am Viehmarkt 10, Bruchsal.**

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in Forst ist Frau Anna-Lena Sommer, Tel.: 07251-981 987 801, E-Mail: a.sommer@tev-bruchsal.de

Sprechstunden finden in Forst, im Familienzimmer im Jägerhaus, jeden 3. Dienstag von 10:00-12:00 Uhr im Monat, statt. Die nächste Sprechstunde findet am 18.11. statt. Um vorherige Anmeldung wird gebeten.

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung, gerne auch zu anderen Zeiten, angeboten werden

Landratsamt Karlsruhe

Positive Abfallbilanz und Neuvergabe der Bioabfallentsorgung im Landkreis Karlsruhe

Der Ausschuss für Umwelt und Technik des Kreistags hat sich in seiner Sitzung am Donnerstag, 16. Oktober, im Panoramasaal der Albtal-Verkehrs-Gesellschaft in Karlsruhe mit der Abfallwirtschaft im Landkreis befasst. Der kreiseigene Abfallwirtschaftsbetrieb legte dem Ausschuss turnusgemäß seinen Geschäftsbericht vor. Außerdem stellte das Gremium die Weichen für die zukünftige Bioabfallentsorgung im Landkreis Karlsruhe.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Karlsruhe kann auf ein erfolgreiches Jahr 2024 zurückblicken. Der Geschäftsbericht zeigt, dass die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Karlsruhe weiterhin Umweltbewusstsein und ein gutes Trennverhalten beweisen: Mit 85 Kilogramm Restabfall pro Einwohnerin bzw. Einwohner liegt der Landkreis deutlich unter dem Landesdurchschnitt von 116 Kilogramm. Auch beim Bioabfall (33 Kilogramm pro Einwohnerin bzw. Einwohner gegenüber 56 Kilogramm im Land) schneidet der Landkreis gut ab. Zusammengenommen mit den Grünabfällen ergibt sich ein Wert von 168 Kilogramm organischer Abfälle pro Einwohnerin bzw. Einwohner – ein Spitzenwert im landesweiten Vergleich.

Besonders positiv ist auch die Entwicklung bei den Wertstoffen: Mit 131 Kilogramm pro Einwohnerin bzw. Einwohner liegt der Landkreis über dem Landesdurchschnitt von 123 Kilogramm. Das zeigt, dass die Trennung von Papier, Karton, Metall und Leichtverpackungen gut funktioniert. Dabei ist ein leichter Rückgang des Anteils an Kunststoffen zu verzeichnen. Die Zahlen belegen, dass die Bevölkerung im Landkreis Karlsruhe die verwertbaren Anteile ihrer Abfälle aus privaten Haushaltungen weiter überdurchschnittlich gut vom Restmüll trennt.

Ein Großteil der Siedlungsabfälle – Abfälle aus Haushalten und vergleichbarer Art aus dem Gewerbe, ohne Bauabfälle – wird inzwischen stofflich oder energetisch verwertet. Die Deponierung spielt nur noch eine geringe Rolle. Allein durch die energetische Verwertung der Abfälle aus dem Landkreis konnten 2024 rund 28.900 Megawattstunden Strom und 80.350 Megawattstunden Wärmeenergie erzeugt werden – genug, um etwa 8.700 Haushalte ein Jahr lang mit Strom und 5.000 Einfamilienhäuser mit Wärme zu versorgen.

Daneben hat der Ausschuss für Umwelt und Technik die Bioabfallentsorgung im Landkreis Karlsruhe sichergestellt:

Ab dem 1. Januar 2029 ist die BEM Umweltservice GmbH aus Ludwigsburg für die Verwertung aller im Landkreis gesammelten Bioabfälle zuständig. Die Abfälle werden weiterhin nach dem Kaskadenprinzip behandelt. Dabei wird das Biogas energetisch verwertet, wodurch Biogas gewonnen und zugleich hochwertiger Kompost erzeugt wird – ein wichtiger Beitrag zu einer klimafreundlichen Kreislaufwirtschaft.

Das derzeitige Kombisystem aus freiwilliger Biotonne und Bringsystem auf den Grünabfallsammelplätzen hat sich seit seiner Einführung 2021 bewährt: Rund 15.000 Tonnen Bioabfälle werden jährlich im Landkreis erfasst. Insgesamt stehen den Bürgerinnen und Bürgern 69 Grünabfallsammelplätze zur Verfügung.

Deutsche Rentenversicherung



Wichtiges für Frauen zur Altersrente

Informationsveranstaltung am 28. Oktober 2025 in Bretten

Frauen in Baden-Württemberg erhalten als langjährig Versicherte im Durchschnitt fast ein Drittel weniger gesetzliche Rente als Männer. Die Gründe sind bekannt: Oft unterbrechen oder reduzieren sie ihre Erwerbstätigkeit für die Kindererziehung oder Pflege von Angehörigen. In der gemeinsamen Veranstaltung der Gleichstellungsbeauftragten der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) und des Landratsamtes Karlsruhe informiert die DRV BW-Beraterin Silke Walther, auf was Frauen bei ihrer Rente achten müssen, welche Zeiten relevant sind, wie sie die Vollständigkeit ihres Versicherungsverlaufs prüfen oder ihre Rentenauskunft richtig lesen. Detailliert geht die Rentenexpertin darauf ein, wie sich Kindererziehung, die Pflege von Angehörigen oder Teilzeitbeschäftigung auf die Altersrente auswirken. Zudem erhalten die Teilnehmerinnen weiterführende Informationen über Hinzuverdienstmöglichkeiten und Beratungsangebote der DRV BW für Frauen.

Die Veranstaltung „Frauen und ihre Altersrente“ findet am Dienstag, 28. Oktober 2025, von 18 bis 20 Uhr in der Volkshochschule Bretten, Melanchthonstraße 3, 75015 Bretten, statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung unter:

gleichstellungsbeauftragte@landratsamt-karlsruhe.de

Weitere Vortragsangebote finden Sie in unserem Veranstaltungskalender auf www.driv-bw.de/veranstaltungen.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche Forst



E-Mail:
karlsdorf-neuthard-forst@kbz.ekiba.de

Internet:
www.eki-karlsdorf-neuthard-forst.de

Facebook:
<https://www.facebook.com/eki.forst/>

Kontakt Daten und Öffnungszeiten

Pfarramt: Luisenstr. 6, 76646 Bruchsal,

Tel. 07251-2004

E-Mail: luthergemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten des Pfarramts in der Regel:

Dienstag 14:30-16:30 Uhr, Mittwoch bis Freitag 9:30-12 Uhr

Pfarrer Helge Pönnighaus

helge.poennighaus@kbz.ekiba.de –

Tel. 07251-2004, mobil: 0160-90 34 25 11

Pfarrerin i.P. Manuela Preiß

manuela.preiss@kbz.ekiba.de –

Tel. 07251-2004, mobil: 0151-72 47 32 20

Diakonin Teresa Sillmann

teresa.sillmann@kbz.ekiba.de – Tel. 07251-2004

Gottesdienste

Sonntag, 26.10.2025

19. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst

Pfarrer Wolf-Dieter Weber

Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst

10.30 Uhr Gottesdienst mit Team

zum Frauentag

Lutherkirche Bruchsal

Wochenspruch

Foto: Fundus

Heile du mich, HERR,
so werde ich heil;
hilf du mir, so ist mir
geholfen.

Jeremia 17,14



Kinder/Jugend

Auf geht's zum Kindergottesdienst

Hast du Lust auf:

Lachen, Spielen, spannende Geschichten und vieles mehr?????!!

Dann komm zum Kindergottesdienst in die Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in Forst.

Wir treffen uns am Sonntag, den 26.10. um 10.30 Uhr und erleben eine Stunde Spannung mit Spiel, Spaß und Action.



Foto: Kigo

Senioren

Seniorenkreis Forst

Herzliche Einladung zum nächsten

Senioren-Nachmittag

am Dienstag, 4. November, um 14.30 Uhr

in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche.

Wir freuen uns auf Sie!

Wir bitten um Anmeldung bei Ingrid Kluge, Tel. 07251 13485

Foto: Fundus



Ökumene

Einladung

Ökumenisches Friedensgebet

jeden 1. Sonntag im Monat



SONNTAG
2. NOVEMBER 2025
18 UHR

PFARRKIRCHE ST. BARBARA FORST

Foto: H.R.-

ZEITUMSTELLUNG
NICHT vergessen!

Sommerzeit
Winterzeit

Katholische Kirche Seelsorgeeinheit Forst – Ubstadt-Weiher



Internet: www.kirche-forst-ubstadt.de
E-Mail: kontakt@kirche-forst-ubstadt.de
Instagram:
www.instagram.com/st.barbara.forst/

Seelsorgeteam

Notfallnummer für pastorale Notfälle: Telefon: 07251/961390
Diakon Frank Fischer, Telefon: 07251/980050
PRef. Constanze Unser, Telefon: 07251/961392
GRef. Maria Fischer, Telefon: 07253/8022906
Diakon (nb) Herbert Deris, Telefon: 07253/3980, 0176 30497639

Pfarrbüros

(in den Ferien nur vormittags geöffnet)

Forst: Di. 9–12 Uhr, Do. 14–17 Uhr, Bruchsal Str. 1, 76694 Forst,
E-Mail: kontakt@kirche-forst-ubstadt.de (Pfarrbüro),
Telefon: 07251/2235, Fax 300315

Mesner: Raimund Fürstenberg, Telefon: 0178-3097770,

Ubstadt: Mo., Mi., Fr. 9–12 Uhr, Di. 14–17 Uhr,
E-Mail: elisabeth.raab@kirche-forst-ubstadt.de,
Telefon: 07251/6586,

Weiher: Mo. 14–17 Uhr, Do. 9–12 Uhr
Kirchplatz 2, 76698 Ubstadt-Weiher,
E-Mail: tatjana.goetz@kirche-forst-ubstadt.de,
Telefon: 07251/6564

Weltladen im Pfarrhof – Öffnungszeiten

Mi. 10–12 Uhr, Do. 16.30–18.30 Uhr, Fr. 16–18 Uhr, Sa. 10–12 Uhr

Seelsorgeeinheit Forst - Ubstadt-Weiher

Pfarreiratswahl

Am Wochenende vom 18./19.10.2025 fand in der Erzdiözese Freiburg, also auch in dem Gebiet der „Pfarrei neu Edith Stein“ (ehemals Dekanat Bruchsal) die **Pfarreiratswahl** statt.

Herzlichen Glückwunsch an die zwei gewählten Pfarreiräte der noch Seelsorgeeinheit Forst-Ubstadt-Weiher: **Patrick Wippel** und **Bernd Lorenz**.

Bei einer Wahlbeteiligung von 10,77 % (so das Dekanat Bruchsal) wurde Patrick Wippel aus Weiher mit 758 Ja-Stimmen und Bernd Lorenz aus Forst mit 644 Ja-Stimmen in den Pfarreirat der Pfarrei neu Edith Stein gewählt. Schön, dass ihr euch auch auf dieser Ebene einbringt.



Foto: C. Unser

Danke an alle Wählerinnen und Wähler, die online, per Briefwahl oder auch vor Ort in den Wahlbüros ihre Stimme abgegeben haben. Ein herzlicher Dank gilt allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern in den fünf Wahllokalen unserer Seelsorgeeinheit sowie den Helferinnen und Helfern bei der sehr aufwändigen Auszählung im Römerkeller in Stettfeld. Ein ganz besonderer Dank geht an Christopher Weiler und an Wolfgang Gärtner, die als Ehrenamtliche mit hohem Aufwand und vielen Nerven diese Wahl organisiert und begleitet haben. DANKE für euren Einsatz!
Constanze Unser, Pastoralreferentin

St. Barbara Forst

Bibel teilen

Dem Wort Gottes auf der Spur

Einladung zum offenen Bibel-Teilen

Zum Bibel-Teilen ist jeder herzlich willkommen

Die Termine bis Ende des Jahres 2025 sind



7. November !!
wird auf 31. Oktober vorverlegt

5. Dezember

Wir treffen uns

in der Regel am **2. Freitag im Monat** - siehe Terminplan

um **19.00 Uhr**

im Dachgeschoss des Pfarrbüros - Meditationsraum
Bruchsal Str. 1 - Forst

Foto: H.R.

Christbaum für die St. Barbarakirche gesucht

Es hat in Forst zur Weihnachtszeit eine lange Tradition, dass ein großer Christbaum den Altarraum ziert und Besucher der St. Barbarakirche sich daran erfreuen.

Ebenso ist es Tradition, dass immer Forster Familien oder Firmen einen auf deren Grundstück stehenden Baum der Kirche hierfür zur Verfügung gestellt haben.

Wenn Sie einen geeigneten Baum haben und diesen ohnehin gerne weg hätten, lassen Sie dies uns bitte unter Tel. 2235 (Pfarrbüro Forst) oder Tel.6586 (Pfarrbüro Ubstadt) wissen. Oder auch, wenn Sie uns einen Tipp geben können. Wir setzen uns dann mit Ihnen in Verbindung, um über alles Weitere zu reden.

Einladung zur Gemeindeversammlung

Sonntag, 02.11.2025, 10:15 Uhr, Kirche St. Barbara Forst

Am Sonntag, 2. November, um 10.15 Uhr lädt Sie das Gemeindeteam unserer Pfarrei St. Barbara herzlich zur Gemeindeversammlung ein. Bei dieser Versammlung werden folgende Punkte angesprochen:

- Informationen zum Übergang in die neue Gemeinde St. Edith Stein
- und wichtige Informationen zum Prozess Kirchenentwicklung 2030
- aktuelle und zukünftige Aufgaben, Ideen und Möglichkeiten des Gemeindeteams St. Barbara Forst, das Gemeindeleben unserer Gemeinde mit Leben zu erfüllen und zu erhalten und Glauben erlebbar zu machen
- Zeit und Gelegenheit für Fragen und Ideen
- Vorstellung des aktuellen Gemeindeteams
- Abstimmung über die Art der Bildung des Gemeindeteams St. Barbara. Zur Alternative stehen:
- Berufung durch den Pfarreirat, oder:
- Wahl in einer weiteren Gemeindeversammlung
- Verschiedenes

Vor der Gemeindeversammlung findet um 09.00 Uhr die vom Kirchenchor gestaltete Sonntagsmesse statt, zu der sie auch herzlich willkommen sind.

Gottesdienste

Gottesdienstordnung

Fr 24. Okt **Rosenkranzgebet**
18:00 Uhr Kirche St. Barbara Forst



Fr 24. Okt 18:30 Uhr	Hl. Messe Kirche St. Nikolaus Weiher Pfarrer Johannes Mette
Sa 25. Okt 18:00 Uhr	Rosenkranzgebet Kirche St. Barbara Forst
Sa 25 Okt 18:30 Uhr	Hl. Messe Kirche St. Nikolaus Weiher Pater Dieudonné Mebenga SAC
So 26 Okt 09:00 Uhr	Hl. Messe Gebetsbitte für Günter Waldmann Kirche St. Barbara Forst Pater Dieudonné Mebenga SAC
So 26 Okt 10:30 Uhr	Hl. Messe Verkauf selbst verzierter Kerzen der Klasse 3 und 4 der Grundschule Stettfeld zugunsten ihrer Altersgenossen der peruanischen Partnergemeinde Chupaca. Die Kerzen werden zuvor im Gottesdienst gesegnet. Kirche St. Marcellus Stettfeld Pfarrer Edgar Neidinger
Mo 27 Okt 14:00 Uhr	Trauerfeier mit Urnenbeisetzung für Maria Eisele Friedhof Forst Pfarrer Edgar Neidinger
Mo 27 Okt 18:00 Uhr	Rosenkranzgebet Kirche St. Barbara Forst
Di 28 Okt 18:00 Uhr	Rosenkranzgebet Kirche St. Barbara Forst
Di 28 Okt 18:30 Uhr	Hl. Messe Gedenkgottesdienst (Seelenamt) für die Verstorbenen des vergangenen Monats Kirche St. Marcellus Stettfeld Pfarrer Johannes Mette
Mi 29 Okt 18:00 Uhr	Rosenkranzgebet Kirche St. Barbara Forst
Mi 29 Okt 18:30 Uhr	Hl. Messe Kirche St. Martin Zeutern Pfarrer Gerhard Dutzi
Do 30 Okt 18:00 Uhr	Rosenkranzgebet Kirche St. Barbara Forst
Do 30 Okt 18:30 Uhr	stille eucharistische Anbetung Kirche St. Barbara Forst
Do 30 Okt, 18:30 Uhr	Hl. Messe Kirche St. Andreas Ubstadt Pfarrer Harald Niedenzu
Fr 31 Okt, 18:00 Uhr	Rosenkranzgebet Kirche St. Barbara Forst
Fr 31 Okt, 18:30 Uhr	Hl. Messe mitgestaltet vom Kirchenchor Kirche St. Andreas Ubstadt Pfarrer Johannes Mette
Sa 1 Nov 09:00 Uhr	Hl. Messe Kirche St. Marcellus Stettfeld Pfarrer Edgar Neidinger
Sa 1 Nov 10:30 Uhr	Hl. Messe Kirche St. Nikolaus Weiher Pfarrer Harald Niedenzu
Sa 1 Nov 14:00 Uhr	Andacht mit anschließender Gräbersegnung Friedhof Stettfeld, Patrick Wippel
Sa 1 Nov 14:00 Uhr	Andacht mit anschließender Gräbersegnung Friedhof Ubstadt Diakon Frank Fischer, Birgit West
Sa 1 Nov 14:00 Uhr	Andacht mit anschließender Gräbersegnung Friedhof Zeutern, Frau Vocke

Sa 1 Nov 14:00 Uhr	Andacht mit anschließender Gräbersegnung Friedhof Forst Gemeindereferentin Maria Fischer
Sa 1 Nov 15:00 Uhr	Andacht mit anschließender Gräbersegnung Friedhof Weiher, Diakon Frank Fischer
Sa 1 Nov 18:00 Uhr	Rosenkranzgebet Kirche St. Barbara Forst
So 2 Nov 09:00 Uhr	Hl. Messe mitgestaltet vom Kirchenchor mit anschließender Gemeindeversammlung Gebetsbitte für Arthur und Gerda Köhler und Willi Back Gebetsbitte für Pius und Doris Böser Kirche St. Barbara Forst Pfarrer Wolfgang Kesenheimer
So 02 Nov 10:30 Uhr	Hl. Messe Kirche St. Martin Zeutern Pfarrer Thomas Glatzel
So 02 Nov 10:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier Kirche St. Nikolaus Weiher Petra Vocke
So 02 Nov 18:00 Uhr	Ökumenisches Friedensgebet Kirche St. Barbara Forst

Erstkommunion



Ihr seid meine Freunde!

Inzwischen sind wie letztes Jahr um die 80 Kinder zur Erstkommunion in unserer Seelsorgeeinheit angemeldet.

Forst: 25 Kinder

Stettfeld: 6 Kinder

Ubstadt: 14 Kinder

Weiher: 26 Kinder

Zeutern: 9 Kinder

Die Elternabende und Vorstellungsgottesdienste waren im Oktober.

Bereits an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle GebetspatInnen und Gemeindeglieder für die Unterstützung und Begleitung der Kinder und Familien im Gebet! Die Kinder starten nun mit ihren Gruppenbegleitern in die 6 Gruppenstunden, jeweils zu einem der Erstkommunionthemen:

1. **Taufe** – „Ich bin getauft auf den Namen ...“
2. **Jesus/Kyrie** – „Ich darf zu Gott kommen, so wie ich bin“
3. **Bibel/Evangelium** – „Gottes Wort an uns“
4. **Gebete** – mit Gott im Gespräch
5. **Eucharistie** – Kommunion als Gemeinschaft
6. **Versöhnung** – was ist ein Sakrament?

Bestimmt haben Sie dem Pfarrblatt schon entnommen, dass es jeweils drei Gottesdienste zu dem jeweiligen Erstkommunionthema geben wird. Die Erstkommunion-Kinder sind für diese sogenannten „Themengottesdienste“ in drei Gottesdienstgruppen eingeteilt. Mit Orten gesprochen bedeutet das: Forst bleibt für sich, Stettfeld und Weiher sind zusammen genommen und Ubstadt und Zeutern sind gemeinsam in einer Themen-Gottesdienst-Gruppe. Diese Familiengottesdienste sind teilweise mit ehrenamtlichen Wortgottesfeierleiterinnen (Birgit West und Sabine Heider), ab Januar dann auch mit Pfarrer Thomas Maier, damit die Kinder ganz unterschiedliche Gottesdienstformen kennen lernen. Diese Gottesdienste sind öffentlich – **Sie sind also herzlich eingeladen mitzufeiern!**



Foto: bonifatiuswerk

Im Sinne von „Ihr seid meine Freunde!“ wünsche ich uns allen schöne Begegnungen rund um den Tisch des Wortes und den Tisch des Herrn!

Constanze Unser, Pastoralreferentin

Gemeindeteam



**Herzliche Einladung
zur**

Gemeinde- versammlung

2. November 2025

10.15 Uhr

Das Gemeindeteam lädt ein
nach dem **9 Uhr**
Gottesdienst in der
Kirche St. Barbara
weitere Infos folgen

Weltladen



Kultur und Genuss

Freitag, 7. November 2025

19.00 Uhr / Einlass 18.30 Uhr

kath. Pfarrzentrum Egerstraße 6

Mundart vom Feinsten

mit

d'Onne un d'Ingrid

alias Anne Sessler und Ingrid Heiler

Humorvoller Abend mit den
legendären Putzfrauen aus Bruchsal.

Die „Schlabbergoschen“ hinterlassen mit ihren Slapstick-Nummern stets zwerchfellerschütterte Fans. Die Bruchsaler Pfälzerin Anne Sessler für sich und ihre ehemalige Wiesentaler Grundschülerin Ingrid Heiler ersinnen gemeinsam ihre Nummern, die sie im breitesten angeborenen bzw. mit der Muttermilch inhalieren Dialekt auf die Bühne bringen.



Eintritt 30,—€

**incl. Ochsenbäckchen mit Pilzen an Tagliatelle
oder Kaspressknödel auf buntem Salat (vegetarisch)**

Kartenverkauf:

Gemeindebücherei

Langestr. 4 - Forst

Der Erlös kommt den Sozialprojekten unserer
Partnergemeinde Yanacocha/Peru zugute



Foto: H.R.

Bildungswerk

b

Einladung



BILDUNGSWERK
Forst - Ubstadt - Weiher

Faszination Universum und die Frage nach Gott



Das Universum erzählt eine Geschichte von Anfängen, Weiten und Rätseln. Von den ersten Spuren nach dem Urknall bis zu den fernsten Galaxien führt dieser Vortrag durch Räume und Zeiten, die unser Vorstellungsvermögen übersteigen. Und immer wieder stellt sich die Frage nach dem „Woher?“



Donnerstag, 06. November 2025
19:00 Uhr
Kath. Pfarrzentrum Forst
Egerstraße 6
Referent:
Prof. Dr. Thomas Schimmel
Universität Karlsruhe/ KIT

Eintritt frei - um eine Spende wird gebeten-



Foto: T.R.



Parteien und Wählervereinigungen

Freie Wähler

FreieWähler
Forst e.V.

Freie Wähler verbringen Tage in Amazonien



Foto: Markus Zieger